



# FRANKFURTER VERLAGS-ANSTALT A'G



Ⓜ

Soeben erscheint:

Ⓜ

## Homers Odyssee

übersetzt von

Johann Heinrich Voss

Mit 24 Originallithographien, Buchschmuck  
und Einband von

Alois Kolb

In Pappband M. 100.— (Auslandpreis M. 200), in Halbleder M. 150.— (Auslandpreis M. 300.—)



In der klassischen Übersetzung von J. H. Voss und in einem wirklich würdigen Gewande Homers Odyssee, das wundervolle, unvergängliche Heldengedicht, zu besitzen, war ein bisher unerfüllter Wunsch manches Bücherfreundes. Unser Neudruck (Quartformat, etwa 19×25 cm) der von Literaturkennern besonders geschätzten, reizvollen ersten Ausgabe vom Jahre 1781, auf holzfreiem Papier, in großer, gut lesbarer deutscher Schrift schön gesetzt und sorgfältigst ausgestattet, gewinnt erhöhte Bedeutung durch die Originallithographien und Zierstücke (Initialen und Bignetten) des bekannten Leipziger Graphikers Professor Alois Kolb, der, in seiner Wesensart dem Geist der klassischen Kunst verwandt, wie wenige berufen war, gerade dieses Buch zu illustrieren. Die Lithographien zur Odyssee dürfen als das reifste Werk des Künstlers bezeichnet werden, und die von ihm reich geschmückte Ausgabe wird ohne Zweifel bald zum Bestande jeder guten Bücherei gehören.



## FRANKFURT AM MAIN